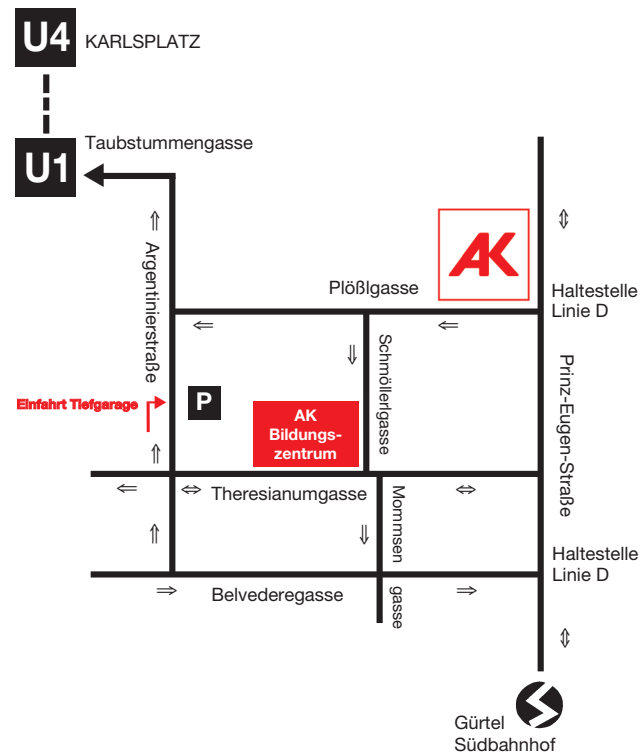


SCHULE VORBEI - ARBEIT GESUCHT

JUGENDLICHE ZWISCHEN BILDUNG
UND ARBEITSMARKT



Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Straßenbahn Linie D (Belvederegasse oder Plößlgasse),
Schnellbahn (Südbahnhof),
U4 (Karlsplatz),
U1 (Taubstummengasse).

Parkmöglichkeiten (nach Verfügbarkeit) gibt es ausschließ-
lich in der AK Wien Tiefgarage in der Argentinierstraße.

VERANSTALTER:

Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien
Österreichischer Gewerkschaftsbund
Verein Wiener Jugendzentren

Mit Unterstützung von:



ORGANISATION:

Richard Meisel,
Tel. 01-50165/3251, richard.meisel@akwien.at



WIEN

Kammer für Arbeiter
und Angestellte
Abteilung Bildungspolitik
Arbeitswelt und Schule

Prinz-Eugen-Straße 20-22
1040 Wien



OGB



WIEN

ARBEITSWELT & SCHULE

VORWORT

Gute Ausbildung ist der entscheidende Faktor für einen erfolgreichen Einstieg ins Berufsleben. Doch der Zugang zu guter Ausbildung und die Unterstützung für Jugendliche mit Problemen haben sich in den letzten Jahren deutlich verschlechtert.

Für die Arbeiterkammer Wien ist das Ergebnis der bisherigen Analysen ernüchternd:

- Die Berufsorientierung an den Schulen wird trotz der Einführung der „Verbindlichen Übung Berufsorientierung“ uneinheitlich und mangelhaft vermittelt.
- Viele Schnittstellen im Bildungssystem führen zur Verstärkung von sozialen Benachteiligungen.
- Das bewährte „Duale System“ der Lehrausbildung kämpft mit einer Lehrstellenkrise und kann die Jugendarbeitslosigkeit nicht mehr auffangen.

Im Rahmen von ExpertInnengesprächen werden

- WissenschaftlerInnen die AMS-Studie „Benachteiligte Jugendliche“ (ÖIBF/IBW, 2006) und die Studie „Bildungsabbruch und Beschäftigungseintritt“ (EQUI/IHS) vorstellen und kommentieren und
- ExpertInnen der Arbeiterkammer Wien Ergebnisse eigener Analysen zur Situation und zu Auswegen aus der Krise präsentieren.

VertreterInnen der Sozialpartner werden gemeinsam mit den VeranstaltungsteilnehmerInnen über Lösungsmöglichkeiten zur besseren Integration der Jugendlichen in den Arbeitsmarkt diskutieren.

Impressum:

Herausgeber und Medieninhaber: AK Wien, Prinz-Eugen-Straße 20-22, 1040 Wien
Printmarketing: Johann Polonyi, 1180 Wien
Verlags- und Herstellort: Wien

PROGRAMM

- 14.30 Uhr Begrüßung
Herbert **Tumpel**,
Präsident der AK Wien
- 14.45 Uhr **Impulsreferat**
„(Brüchige) Übergänge in Arbeit“
Andreas **Oehme**,
Iris E.V. Dresden
- 15.15 Uhr **Problemaufriss**
Expertinnengespräch mit den Autoren
der Studien:
Peter **Schlögl**,
„Benachteiligte Jugendliche“
(ÖIBF/IBW, 2006)
Mario **Steiner**,
„Bildungsabbruch und Beschäftigungseintritt“ (EQUI/IHS, 2006)
Edith **Kugi**,
AK Wien, Lehrlingsexpertin
Susanne **Schöberl**,
AK Wien, Berufsbildungsexpertin
- 16.15 Uhr Pause
- 16.30 Uhr **Lösungen**
Publikumsdiskussion mit:
Renate **Römer**,
Vizepräsidentin WKÖ
Wolfgang **Tritremmel**,
Bereichsleiter Arbeit & Soziales, IV
Richard **Leutner**,
Leitender Sekretär Bereich Grundsatz, ÖGB
Johanna **Ettl**,
Dir. Stv., Bereichsleitung Bildung, Kultur,
Konsumentenschutz, AK Wien
- 18.00 Uhr Buffet
- Moderation: Richard **Krisch**,
Verein Wiener Jugendzentren

ANMELDUNG

Schule vorbei - Arbeit gesucht

Jugendliche zwischen Bildung und Arbeitsmarkt

Mittwoch, 18. Oktober 2006, 14.30 bis 18.30 Uhr

AK Bildungszentrum

Großer Saal

Theresianumgasse 16-18

1040 Wien

Wir ersuchen um Ihre Anmeldung

bis Dienstag, 10. Oktober 2006

per Fax: 01 50165-3227

per E-Mail: monika.schwarz@akwien.at

per Post: mittels Anmeldeabschnitt.

Vorname: _____

Nachname: _____

Firma/Institution: _____

Adresse: _____

Tel: _____

E-Mail: _____

